

Stadt Heidelberg

Antrag Nr.:
0068/2019/AN

Antragsteller: CDU
Antragsdatum: 23.07.2019

Federführung:
Dezernat III, Amt für Soziales und Senioren

Beteiligung:
Dezernat II, Amt für Verkehrsmanagement

Betreff:

**Seniorentaxi in den Bergstadtteilen und weiteren
Hanglagen**

Antrag

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 09. April 2020

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Beratungsergebnis:	Handzeichen:
Gemeinderat	17.10.2019	Ö		
Gemeinderat	21.11.2019	Ö		
Ausschuss für Soziales und Chancengleichheit	10.03.2020	Ö		
Gemeinderat	07.04.2020	Ö		

Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1

Sitzung des Gemeinderates vom 17.10.2019

Ergebnis: vertagt

Sitzung des Gemeinderates vom 21.11.2019

Ergebnis: verwiesen in den Ausschuss für Soziales und Chancengleichheit

Sitzung des Ausschusses für Soziales und Chancengleichheit vom 10.03.2020

Ergebnis: Antrag wurde behandelt

Beschlussfassung des Gemeinderates im elektronischen Verfahren vom 07.04.2020

Ergebnis: im Umlaufverfahren behandelt

Antrag Nr.: 0068/2019/AN



CDU-Gemeinderatsfraktion, Rathaus, Marktplatz 10, 69117 Heidelberg

Herrn Oberbürgermeister
Prof. Dr. Eckart Würzner
Rathaus, Marktplatz 10
69117 Heidelberg

Dr. Jan Gradel, Vorsitzender
Werner Pfisterer, 1. stv. Vors.
Kristina Essig, stv. Vors., Schriftführerin
Martin Ehrbar, stv. Vors., Schatzmeister
Thomas Barth
Alexander Föhr
Alfred Jakob
Matthias Kutsch
Prof. apl. Dr. Nicole Marmé
Otto Wickenhäuser

Heidelberg, den 22.07.2019

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Prof. Dr. Würzner,

für die nächste Sitzung des Gemeinderates stellen die Unterzeichner gemäß § 18 Absatz 3 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Heidelberg den Antrag, folgenden Tagesordnungspunkt aufzunehmen:

Seniorentaxi in den Bergstadtteilen und weiteren Hanglagen

Wir beantragen, zu überprüfen, ob es möglich ist, in den Bergstadtteilen Ziegelhausen, Schlierbach, Emmertsgrund und Boxberg, sowie weiteren Hanglagen im Stadtgebiet eine Art Senioren-/Behinderten-Taxi einzurichten.

Begründung:

Immer wieder beklagen sich Seniorinnen und Senioren sowie zahlreiche Menschen mit Behinderung bei uns, die in schwer erreichbaren Häusern in Hanglagen wohnen, dass es zu weit sei, zur nächsten Bushaltestelle zu laufen und sie diese weiten Wege nicht (mehr) auf sich nehmen können. Selbst evtl. vorhandene Nahversorgungszentren in den jeweiligen Stadtteilen sind dadurch schwer erreichbar. Daher bitten wir um Prüfung der Einrichtung eines entsprechenden Taxis. Man könnte die Benutzung des Taxis zum Beispiel mit der Bedingung verknüpfen, dass kein eigenes Fahrzeug zu Verfügung steht bzw. kein gültiger Führerschein vorhanden ist bzw. ein Schwerbehindertenausweis vorhanden ist.

gezeichnet CDU-Fraktion